

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 19:55 Uhr

Sitzung-Nr: 08/gr/002/2014
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 23.07.2014 in der Ramburghalle, Hauptstraße 20, 76857 Ramberg stattgefundene 2. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ramberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 14.07.2014 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 10.07.2014 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 1

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Jürgen Munz	
-------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Norbert Claßen	
----------------	--

Beigeordnete

Thomas Dietrich	
-----------------	--

Günther Andt	
--------------	--

Ratsmitglieder

Judith Engel	
--------------	--

Marco Engel	
-------------	--

Andre Erdle	
-------------	--

Rudi Erdle	
------------	--

Thomas Munz	
-------------	--

Ingrid Flicker	
----------------	--

Jürgen Klos	
-------------	--

Hedi Seither	
--------------	--

Gerhard Hög	
-------------	--

Martin Jahn	
-------------	--

Schriftführer

Thomas Bretz	
--------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Hans-Dieter Klein	entschuldigt
-------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung
- 2 Beratung und Beschlussfassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
- 3 Vertragsangelegenheiten
 hier: Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung
 Vorlage: 08/030/IV/641/2014

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte Ratsmitglied Martin Jahn den Antrag, den Tagesordnungspunkt 3 – Vertragsangelegenheiten – in den öffentlichen Teil zu verschieben. Diesem Antrag wurde mit 9 Stimmen stattgegeben.

Die Frage von Herrn Jahn wegen des fehlenden Tagesordnungspunktes „Einwohnerfragestunde“ wurde von dem Vorsitzenden dahingehend beantwortet, dass dieser TOP für die nächste Sitzung vorgesehen sei.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Jürgen Munz die Anwesenden über folgende Fraktionsbildungen:

1. Fraktion LFW – Wählergruppe Schwarzmann, Vorsitzender Marin Jahn, Stellvertreter Jürgen Klos
2. Fraktion RBL – Ramberger Bürgerliste, Vorsitzender Rudi Erdle, Stellvertreter Marco Engel

1 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Hauptsatzung

Zunächst informierte Ortsbürgermeister Jürgen Munz über den Entwurf der Hauptsatzung und erläuterte die hierin enthaltenen Änderungen.

In der anschließenden Beratung stellte Ratsmitglied Martin Jahn den Antrag, den bisherigen § 2 – Bürgerbegehren und Bürgerentscheid nicht zu streichen. Dieser Antrag wurde mit 4 Stimmen zu 7 Gegenstimmen abgelehnt.

Nach eingehender Beratung fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

§ 7 – Aufwandsentschädigung des Ortsbürgermeisters

Der Beschluss erfolgte einstimmig

Ortsbürgermeister Jürgen Munz nahm an der Abstimmung nicht teil, da gem. § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 5 GemO sein Stimmrecht ruht. Ratsmitglied Thomas Munz nahm wegen Ausschließungsgründe gem. § 22 Abs. 1 GemO ebenfalls nicht an der Abstimmung teil und nahm im Zuhörerraum Platz.

§ 8 – Aufwandsentschädigung der Beigeordneten

Der Beschluss hierüber erfolgte mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied Norbert Claßen sowie Ratsmitglied Judith Engel nahmen wegen Ausschließungsgründe gem. § 22 Abs. 1 GemO an der Abstimmung nicht teil und nahmen im Zuhörerraum Platz.

§§ 1 - 6 sowie §§ 9 - 11

Der Beschluss hierüber erfolgte mit 7 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen.

Die Hauptsatzung wurde somit entsprechend des vorliegenden Entwurfes beschlossen.

2 Beratung und Beschlussfassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Der Vorsitzende informierte über den Entwurf der Geschäftsordnung des Ortsgemeinderates Ramberg.

Ratsmitglied Martin Jahn beanstandete daraufhin, dass in § 26 Abs. 4 analog zur Mustergeschäftsordnung § 27 Abs. 4 Satz 2 der Satz fehle, dass die Niederschrift über nichtöffentliche Sitzungen den Fraktionsvorsitzenden zuzuleiten ist.

Ortsbürgermeister Jürgen Munz teilte daraufhin mit, dass er vorgesehen hatte, die Geschäftsordnung des Ortsgemeinderates Ramberg analog zur Mustergeschäftsordnung beschließen zu lassen. Da der

vorliegende Entwurf offensichtlich nicht vollständig der Mustergeschäftsordnung entspricht, möchte er dies zunächst von der Verwaltung klären lassen.

Er stellte daher den Antrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen. Diesem Antrag stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

3 Vertragsangelegenheiten
hier: Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung
Vorlage: 08/030/IV/641/2014

Mit dem Abschluss der neuen Konzessions- und Straßenbeleuchtungsverträge ist der Strombezug für die Straßenbeleuchtung nicht mehr, wie bisher üblich, automatisch an den Konzessionsinhaber gekoppelt.

Der Bezug des Stroms für die Straßenbeleuchtung ist gem. der VOL/A öffentlich auszuschreiben.

Es ist beabsichtigt, für die Kommunen innerhalb des Verbandsgemeindegebietes eine Bündelausschreibung für den Strombezug durchzuführen.

Nach kurzer Beratung wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Ortsgemeinderat beauftragt die Verbandsgemeindeverwaltung, eine Ausschreibung für den Strombezug für die Straßenbeleuchtung durchzuführen.

Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer